

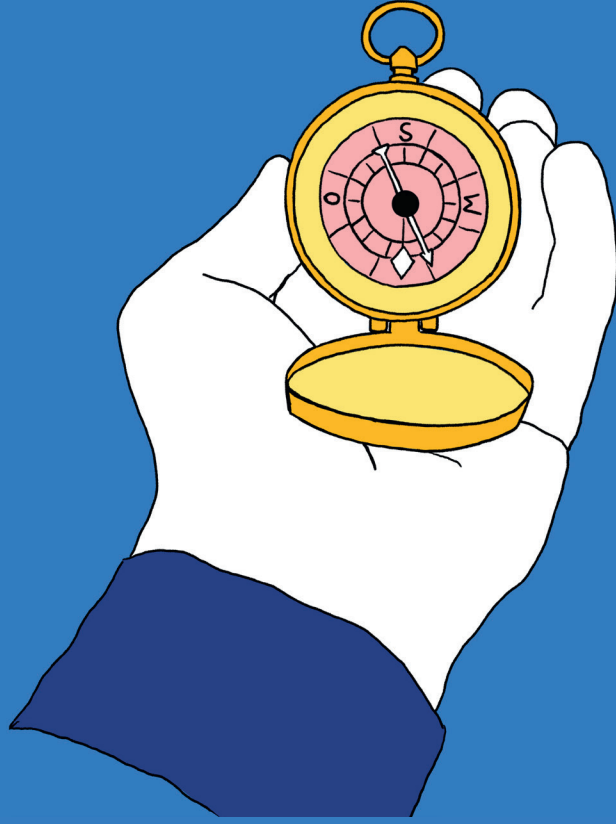
WEHRHAFT DEMOKRATIE



Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung/Gestaltung – Großstadtzoo

Der demokratische Staat darf sich gegen seine Feinde wehren. Er kann zum Beispiel demokratiefeindliche Personen, Parteien und Vereine verbieten. In einem Rechtsstaat können diese aber gegen ein Verbot klagen. Damit eine Demokratie funktioniert, müssen sich auch ihre Bürgerinnen und Bürger für sie engagieren.

VERFASSUNG



Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung/Gestaltung - Großstadtzoo

Die deutsche Verfassung ist das Grundgesetz. Es regelt unser Zusammenleben: welche Rechte wir gegenüber dem Staat haben, wie der Staat organisiert ist und welche Einrichtungen er hat. Die **Bundesländer** haben **eigene Verfassungen**. Besteht zwischen Landesverfassung und Grundgesetz ein Konflikt, gilt das Grundgesetz.

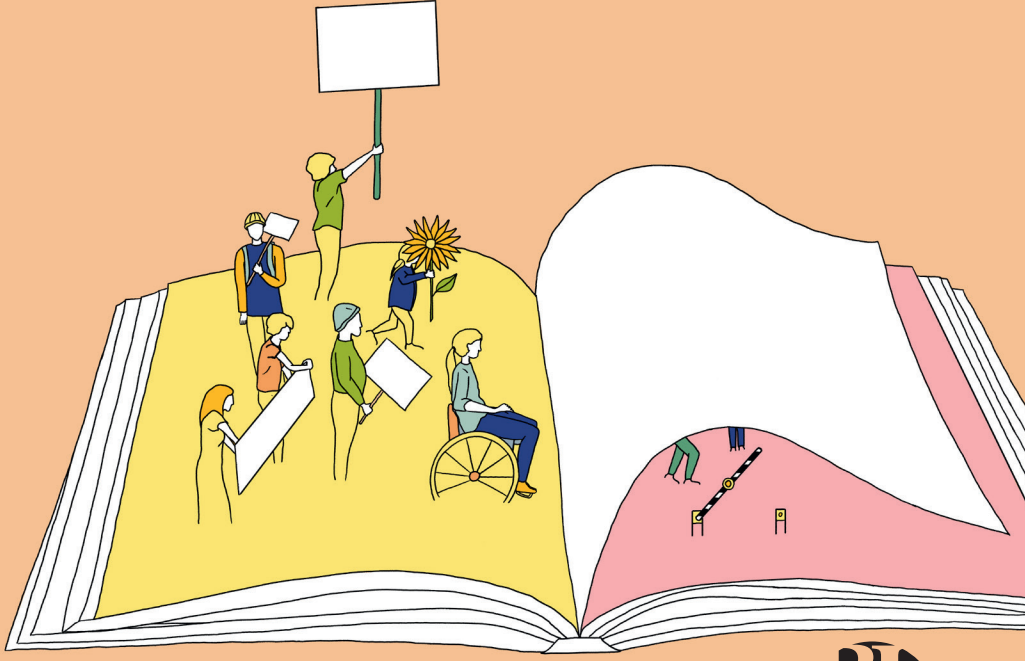
RECHTSSTAAT



Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung/Gestaltung – Großstadtzoo

In einem Rechtsstaat haben die Menschen **Grundrechte, die der Staat achtet und schützt**. Die Regierung, die Parlamente, die Verwaltung und die Rechtsprechung müssen sich an Gesetze halten. Gesetze dürfen nicht gegen die Verfassung verstoßen.

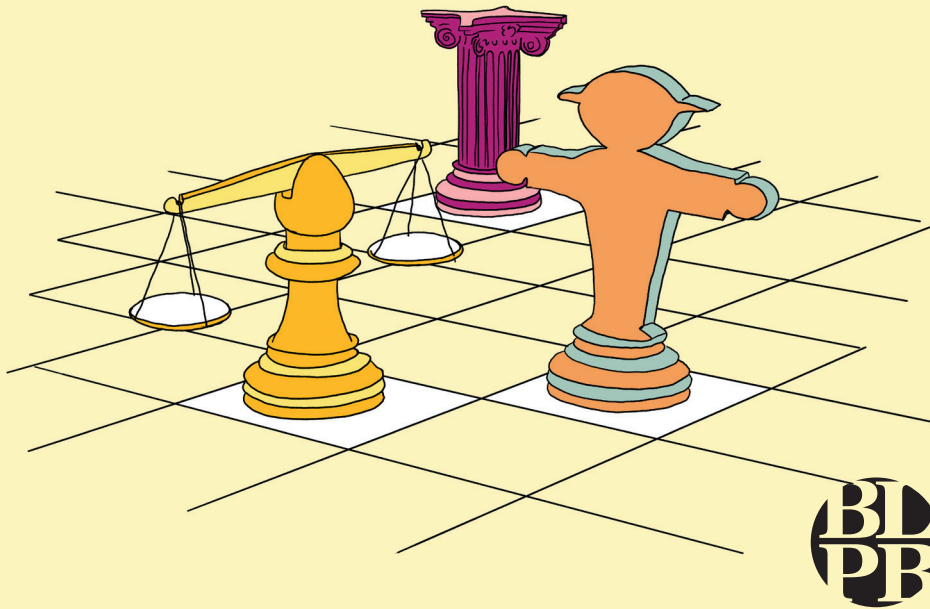
GRUNDRECHTE



Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung/Gestaltung – Großstadtzoo

Grundrechte sind **grundlegende Rechte, die Menschen gegenüber dem Staat haben**. Sie sind im Grundgesetz in den **Artikeln 1 bis 19** festgelegt. Ein Großteil der Grundrechte sind Menschenrechte, die allen Menschen zustehen, zum Beispiel der Schutz der Menschenwürde und die Meinungsfreiheit. Einige gelten nur für Menschen mit deutscher Staatsbürgerschaft, wie das Recht, sich frei in Deutschland zu bewegen und das Recht auf freie Berufswahl.

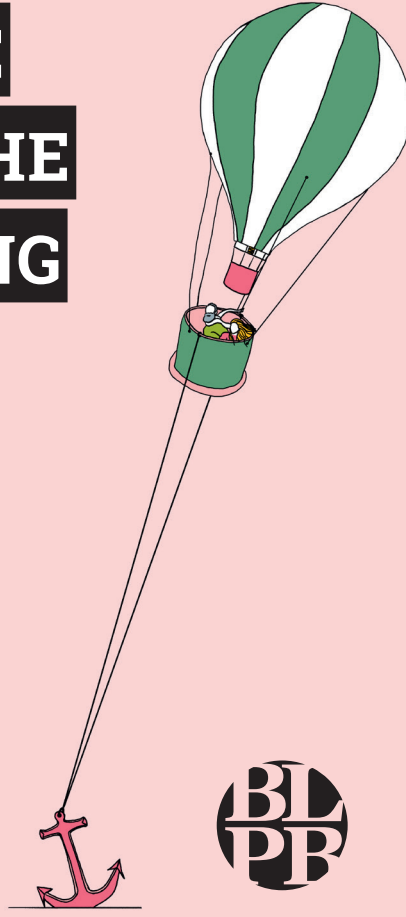
GEWALTENTEILUNG



Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung/Gestaltung - Großstadtzoo

Gewaltenteilung bedeutet, dass nicht eine Person oder Institution allein bestimmen kann, sondern die **Macht mit anderen teilen** muss. Das soll verhindern, dass Macht missbraucht wird. In Deutschland teilt sich die Staatsgewalt in drei Teile auf: **Legislative** (gesetzgebende Gewalt), **Exekutive** (ausführende oder vollziehende Gewalt) und **Judikative** (rechtssprechende Gewalt).

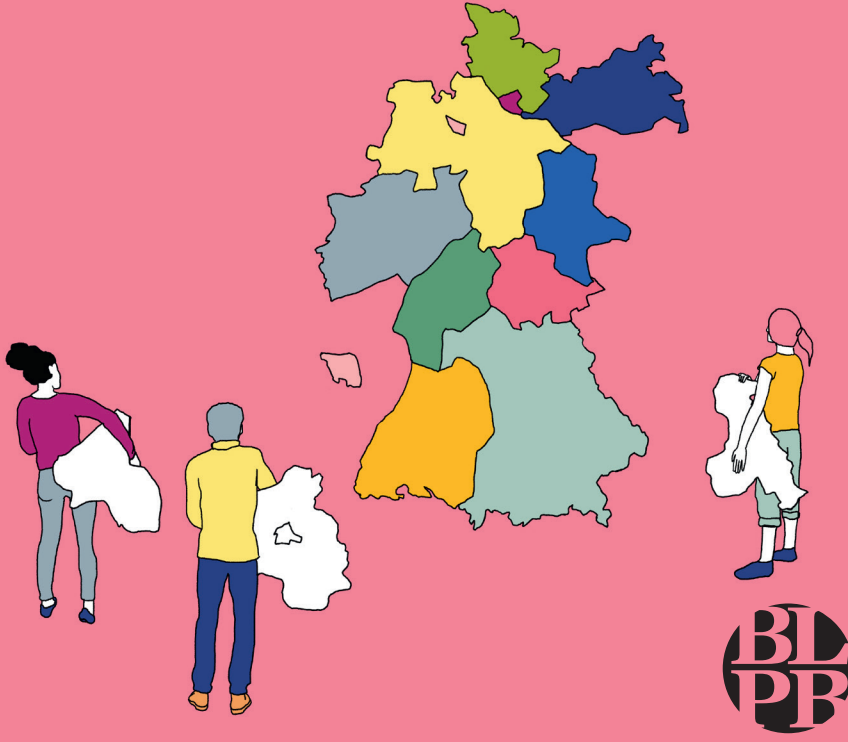
FREIHEITLICHE DEMOKRATISCHE GRUNDORDNUNG



Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung/Gestaltung – Großstadtzo

Als freiheitliche demokratische Grundordnung werden die **unabänderlichen wichtigsten Grundsätze der Demokratie** in Deutschland bezeichnet. Zum Beispiel: die Wahrung der Menschenrechte, die Unabhängigkeit der Gerichte, das Mehrparteienprinzip und das Recht des Volkes, in regelmäßigen allgemeinen Wahlen zu bestimmen, wer es regieren soll.

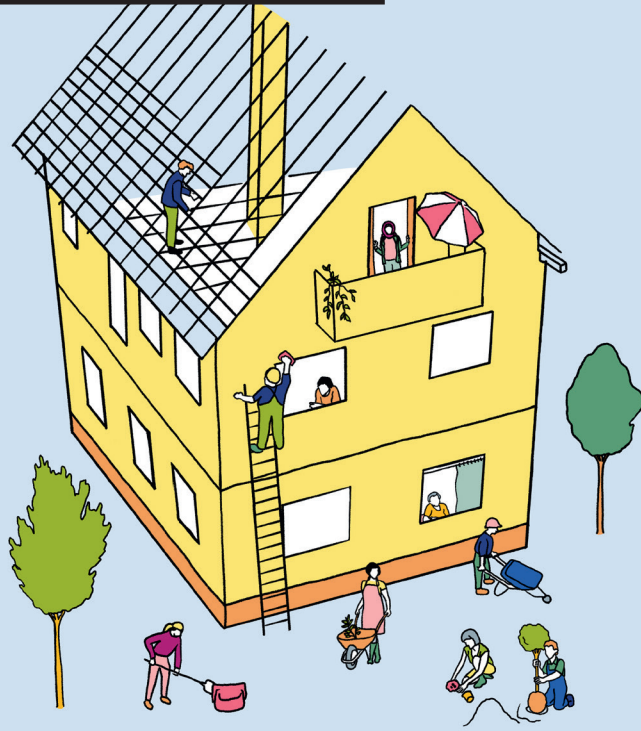
FÖDERALISMUS



Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung/Gestaltung – Großstadtzo

Der Föderalismus ist ein **Ordnungsprinzip** der Bundesrepublik Deutschland. Danach ist sie ein **Zusammenschluss** (Bund) **von derzeit 16 Bundesländern**. Der Bund und die Länder sind für unterschiedliche Politikbereiche verantwortlich. Für die Außenpolitik und Verteidigung ist zum Beispiel der Bund und für Bildungs- und Kulturpolitik sind die Länder zuständig.

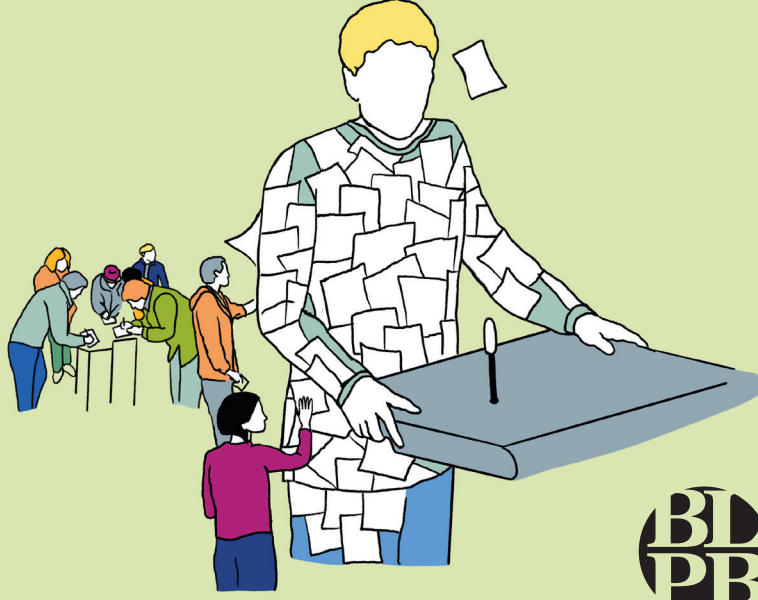
DEMOKRATIE



Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung/Gestaltung - Großstadtzoo

Demokratie ist eine Staatsform. Das Wort bedeutet **«Herrschaft des Volkes»**. In Deutschland bestimmt das Volk durch Wahlen, Bürgerentscheide und zivilgesellschaftliches Engagement mit. Zentrale Elemente unserer Demokratie sind die Verfassung, der Rechtsstaat und die Gewaltenteilung.

DIREKTE DEMOKRATIE



Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung/Gestaltung – Großstadtzoo

In der direkten Demokratie
**entscheiden die Bürgerinnen und
Bürger unmittelbar selbst** in
politischen Angelegenheiten,
zum Beispiel in Volksabstimmungen.
In Deutschland geschieht das vor
allem auf der Ebene der Bundesländer
und in den Kommunen. Auf Bundesebene
sind nur bei der Neuordnung des
Bundesgebietes oder bei einer
neuen Verfassung Volksentscheide
vorgesehen.

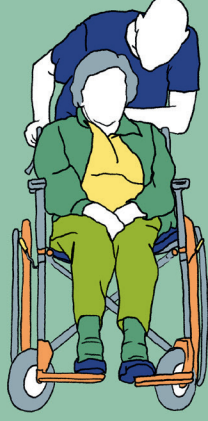
REPRÄSENTATIVE DEMOKRATIE



Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung / Gestaltung – Großstadtzoo

In einer repräsentativen Demokratie werden **die Bürgerinnen und Bürger von Abgeordneten vertreten** (repräsentiert), die sie für eine bestimmte Zeit wählen. Die Bundesrepublik Deutschland ist eine repräsentative Demokratie. In den Bundesländern und Kommunen gibt es aber auch Elemente der direkten Demokratie.

ZIVILGESELLSCHAFT



Brandenburgische Landeszentrale für politische Bildung/Gestaltung - Großstadtzoo

Zivilgesellschaft bedeutet Bürgergesellschaft. Die Bürgerinnen und Bürger übernehmen Verantwortung für die Gesellschaft und andere Menschen. Beteiligten können sie sich vielfältig: durch die Teilnahme an Wahlen oder Volksentscheiden sowie durch die Mitarbeit in Parteien, Vereinen, Bürgerinitiativen, der Schülerversammlung, im Elternrat oder im Seniorenbeirat der Gemeinde.